



Anfang 8 Uhr. Samstag den 17. August: Anfang 8 Uhr.

➔ **Beginn des neuen (III.) Spieljahres.** ➔

Zum ersten Male:

# Der Pfarrer von Kirchfeld.

Volksstück mit Gesang in 5 Bildern von Ludwig Anzengruber.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Graf Peter v. Finsterberg . . . . .	Carl Dapper
Lux, dessen Revierjäger . . . . .	Theodor Kigler
Hell, Pfarrer von Kirchfeld . . . . .	Otto Stoeckel
Brigitte, seine Haushälterin . . . . .	Helene Rietz
Vetter, Pfarrer von St. Jakob in der Einöd . . . . .	Bernhard Goetzke
Anna Birkmeier, ein Dirndl aus St. Jakob . . . . .	Marta Flanz
Michael Berndorfer . . . . .	Carl Eckert
Thalmüller-Loisl . . . . .	Robert Schneeweiss
Der Schulmeister von Altötting . . . . .	Alfred Breiderhoff
Der Wirt an der Wegscheid . . . . .	Theodor Stolzenberg
Sein Weib . . . . .	Yella Wagner
Hannsl, beider Sohn . . . . .	Hans Walter Lassen
Der Wurzelsepp . . . . .	Hans Sturm
Landleute von Altötting und Kirchfeld — Kranzeljungfern — Musikanten.	

Nach dem 3. Bild findet eine Pause von 15 Minuten statt.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge . . . . .	Mark 8.—	Parkett 10.—15. Reihe . . . . .	Mark 3.—
1. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .	„ 7.—	2. Rang Balkon . . . . .	„ 2.—
1. Rang Mittelloge . . . . .	„ 4.50	2. Rang 2.—6. Reihe . . . . .	„ 1.50
1. Rang Seitenloge . . . . .	„ 4.50	2. Rang 7.—9. Reihe . . . . .	„ 1.—
Parkettloge . . . . .	„ 4.—	2. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	„ 0.70
Parkett 1.—4. Reihe . . . . .	„ 4.50	2. Rang Stehplatz . . . . .	„ 0.50
Parkett 5.—9. Reihe . . . . .	„ 4.—		

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 8 Uhr. Ende d. Vorstellung gegen 11 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müller & Lehneking, hier, Blumenstrasse 3 (Telephon No. 605) und in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Sonntag, den 18. August 1907, zum ersten Male:

## Der böse Geist **Lumpacivagabundus** oder Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Aufzügen von Johann Nestroy.

### Bestellungen auf das unpersönliche Abonnement

für Montag (beginnend 2. September) und Samstag (beginnend 7. September) sowie zu den Dichter- und Tondichter-Matinees für die neue Spielzeit 1907/08 werden täglich vormittags von 11—1 Uhr im Theaterbureau, Eingang Kasernenstrasse, 1. Etage, entgegengenommen. (Schriftliche Anmeldungen an die gleiche Adresse.)

Das Abonnement wird am 1. September cr. geschlossen.



Anfang 8 Uhr.

**Beginn**

Anfang 8 Uhr.

**Spieljahres.**

# Der Pfarrer

Volksstück mit 6

# Kirchfeld.

von Ludwig Anzengruber.

Graf Peter v  
Lux, dessen  
Hell, Pfarrer  
Brigitte, sein  
Vetter, Pfar  
Anna Birkn  
Michael Ber  
Thalmüller-  
Der Schuln  
Der Wirt  
Sein Weib  
Hannsl, be  
Der Wurz  
Landleute

. Carl Dapper  
. Theodor Kigler  
. Otto Stoeckel  
. Helene Rietz  
. Bernhard Goetzke  
. Marta Flanz  
. Carl Eckert  
. Robert Schneeweiss  
. Alfred Breiderhoff  
. Theodor Stolzenberg  
. Yella Wagner  
. Hans Walter Lassen  
. Hans Sturm

anzeljungfern — Musikanten.

von 15 Minuten statt.

1. Rang Proszeniumloge .  
1. Rang Untere Proszeniumlog  
1. Rang Mittelloge .  
1. Rang Seitenloge .  
Parkettloge .  
Parkett 1.—4. Reihe .  
Parkett 5.—9. Reihe .

PREISE:

Parkett 10.—15. Reihe . . . . .	Mark 3.—
1. Rang Balkon . . . . .	" 2.—
1. Rang 2.—6. Reihe . . . . .	" 1.50
1. Rang 7.—9. Reihe . . . . .	" 1.—
1. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	" 0.70
1. Rang Stehplatz . . . . .	" 0.50

und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 8

Die Tag  
Telephonische Billetbestellu  
Die vorausbestellten Billets  
wird anderweitig darübe  
alle Plätze beginnt am Vormittag  
sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müller & Lehneking, hier, Blumenstrasse 3 (Telephon No. 605) und in dem  
Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

11 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.

morgens von 10—2 Uhr geöffnet.  
an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.  
s 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst  
nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für  
g vorhergehenden Tages an der Tageskasse

Sonntag, den 18. August 1907, zum ersten Male:

## Der böse Geist **Lumpacivagabundus** oder Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Aufzügen von Johann Nestroy.

### Bestellungen auf das unpersönliche Abonnement

für Montag (beginnend 2. September) und Samstag (beginnend 7. September) sowie zu den Dichter- und Tondichter-Matinees für die neue Spielzeit 1907/08 werden täglich vormittags von 11—1 Uhr im Theaterbureau, Eingang Kasernenstrasse, 1. Etage, entgegengenommen. (Schriftliche Anmeldungen an die gleiche Adresse.)

Das Abonnement wird am 1. September cr. geschlossen.